



SICHERHEITSDATENBLATT

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

| | |
|---|--|
| Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung | C9468A |
| Verwendung der Zubereitung | Tintenstrahldruck |
| Hersteller | Hewlett-Packard (Schweiz/Suisse/Svizzera) GmBH Ueberlandstrasse 1 CH-8600 Dübendorf Switzerland |
| Notrufnummer | |
| Vergiftungsinformationszentrale oder Nr. (24h Notfallnummer) | +41 44 251 51 51 145 |
| Telefonnummer für Gesundheitsfragen | |
| (Innerhalb der USA gebührenfrei) | 1-800-457-4209 |
| (Direkt) | 1-503-494-7199 |
| Telefonnummer für allgemeine Fragen | + 41 44 634 10 20 |
| HP Rufnummer für Kundenfragen | |
| (Innerhalb der USA gebührenfrei) | 1-800-474-6836 |
| (Direkt) | 1-208-323-2551 |

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Akute Gesundheitsschäden

Mögliche Gefahren sind nur aufgrund der einzelnen Komponenten zu vermuten.

Hautkontakt

2-Pyrrolidon

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Alkyldiol

Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

Triethanolamin

Hautkontakt kann zu Reizungen führen. Kann bei empfindlichen Personen durch Hautkontakt Sensibilisierung bewirken.

Augenkontakt

2-Pyrrolidon

Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

Alkyldiol

Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

Triethanolamin

Augenkontakt kann zu leichten Reizungen führen.

Einatmen

2-Pyrrolidon

Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

Alkyldiol

Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

Triethanolamin

Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

Verschlucken

2-Pyrrolidon

Verschlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen.

Diethylenglykol

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken Kann zu Nieren- und Leberschäden führen. Kann das zentrale Nervensystem schädigen.



SICHERHEITSDATENBLATT

Mögliche Gesundheitsschäden Expositionswege

| | |
|--------------------------------------|--|
| Expositionswege | Eine übermäßige Exposition kann durch Kontakte mit der Haut oder den Augen erfolgen. Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Einatmen von Dämpfen oder Verschlucken zu erwarten. Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar. |
| Chronische Gesundheitsschäden | Keine bekannt. |
| Karzinogenität | Keine Komponente, die in dieser Mischung in einer Konzentration von 0,1% oder höher vorliegt, ist bei EU, MAK, IARC, NTP, ACGIH oder OSHA gelistet. |
| Physikalische Gefahren | Nicht als körperliche Gefahr eingestuft. |
| Gesundheitsgefährdung | Nicht als Gesundheitsgefahr eingestuft. |
| Umweltgefahren | Nicht als Gefahr für die Umwelt eingestuft. |
| Sonstige Angaben | Diese Tinte (magenta) ist nicht nach EU-Richtlinie 1999/45/EC klassifiziert. |

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

| Komponente/Substanz | CAS-Nummer | Gewichts- prozent | EU-Nummer | EU-Klassifizierung |
|--|---|----------------------|-------------|--------------------|
| Wasser | 7732-18-5 | < 80 | | |
| 2-Pyrrolidon | 616-45-5 | < 10 | 210-483-1 | R36/38 |
| Alkyldiol | Vertraulich | < 10 | Vertraulich | |
| Diethylenglykol | 111-46-6 | < 10 | 203-872-2 | Xn, R22 |
| Triethanolamin | 102-71-6 | < 1 | 203-049-8 | Xi, R36/38 |
| Bemerkungen zur Zusammensetzung | Diese Tinte enthält eine wässrige Tintenlösung. Dieses Produkt wurde nach den in den EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC sowie Ergänzungen festgelegten Kriterien eingestuft. Zum genauen Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16. | | | |

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

| | |
|---------------------|---|
| Einatmen | Person an die frische Luft bringen. Bei andauernden Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Hautkontakt | Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Wenn Reizungen anhalten, ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Augenkontakt | Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Wenn Reizungen anhalten, ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Verschlucken | Falls Ingestion des Materials erfolgt sein sollte, verständigen Sie einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungen. |

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

| | |
|---|--|
| Flammpunkt und Methode | < 93.3 °C (< 200 °F); Pensky-Martens Closed Cup |
| Geeignete Löschmittel | CO ₂ , Wasser, Trockenlöschmittel oder Schaum |
| Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel | Keine bekannt. |
| Außergewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren | Verbrennung erzeugt giftigen fluoride/fluorine compounds; aldehydes; ketones; acetylene Rauch. |
| Gefährliche Verbrennungsprodukte | Siehe Abschnitt 10. |
| Besondere Löschhinweise | Nicht angegeben. |

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

| | |
|---------------------------------------|--------------------------------------|
| Persönliche Vorsichtsmaßnahmen | Tragen Sie geeignete Schutzkleidung. |
|---------------------------------------|--------------------------------------|



SICHERHEITSDATENBLATT

Umweltschutzvorkehrungen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Lagerung

Von Kindern fernhalten. Vor extremer Hitze oder Kälte schützen. Nicht in der Nähe von starken Oxydationsmitteln lagern.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Expositionsgrenzwerte

Schweiz

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr. | TWA | STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition) |
|-----------------|----------|-----------------------------|---|
| Diethylenglykol | 111-46-6 | 10 ppm 44 mg/m ³ | 40 ppm 176 mg/m ³ |

ACGIH

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr. | TWA | STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition) | Decke |
|----------------|----------|---------------------|---|------------------|
| Triethanolamin | 102-71-6 | 5 mg/m ³ | Nicht festgelegt | Nicht festgelegt |

Zusätzliche Expositionsdaten

Für dieses Produkt gibt es keine Expositions Grenzwerte.

Persönliche Schutzkleidung

Allgemein

Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

| | |
|--|---|
| Erscheinungsbild | Nicht verfügbar. |
| Aggregatzustand | Nicht verfügbar. |
| Aggregatzustand | Nicht verfügbar. |
| Farbe | Magenta |
| Geruch | Nicht verfügbar. |
| Geruchsgrenzwert | Nicht verfügbar. |
| pH-Wert | 9.4 |
| Siedepunkt | Nicht bestimmt |
| Flammpunkt | < 93.3 °C (< 200 °F); Pensky-Martens Closed Cup |
| Entflammbarkeit | Nicht verfügbar. |
| Zündgrenzen in Luft, höhere, Volumen-% | Nicht verfügbar. |
| Zündgrenzen in Luft, niedrigere, Volumen-% | Nicht verfügbar. |
| Dampfdruck | Nicht bestimmt |
| Relative Dichte | Nicht verfügbar. |
| Löslichkeit in Wasser | Wasserlöslichkeit |
| Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser) | Nicht verfügbar. |
| Viskosität | Nicht verfügbar. |



SICHERHEITSDATENBLATT

| | |
|-----------------------------|------------------|
| Dampfdichte | > 1 (AIR = 1.0) |
| Verdunstungsgeschwindigkeit | Nicht bestimmt |
| Schmelzpunkt | Nicht verfügbar. |
| Gefrierpunkt | Nicht verfügbar. |
| Zündtemperatur (°C) | Nicht bestimmt |
| Spezifisches Gewicht | 1 - 1.1 |

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

| | |
|---------------------------------|---|
| Stabilität | Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen. |
| Zu vermeidende Materialien | Unverträglich mit starken Basen und Oxidationsmitteln. |
| Gefährliche Zersetzungsprodukte | Bei Zersetzung dieses Produktes werden gasförmige Stickstoffoxide, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und/oder Kohlenwasserstoffe mit geringem Molekulargewicht freigesetzt. Aldehyde, Ketone, Fluorwasserstoff, Fluorierte Kohlenwasserstoffe |
| Gefährliche Polymerisation | Kommt nicht vor. |

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Karzinogenität

IARC Monographs on Occupational Exposures to Chemical Agents: Evidence of carcinogenicity in humans
Triethanolamin (102-71-6) Inadequate data.

Weitere Informationen Diese Tintenlösung wurde nicht auf toxische Wirkung getestet. Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 3, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Aquatische Toxizität LC50/96Std./Elritze => 750 mg/L

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Hinweise zur Entsorgung Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen. Durch das HP Planet Partners (trademark) Recyclingprogramm für Verbrauchsmaterialien ist ein einfaches und bequemes Recycling von Original HP Verbrauchsmaterialien für Inkjet- und LaserJet-Drucker möglich. Weitere Informationen zu diesem Programm und zu landesspezifischen Regelungen finden Sie unter <http://www.hp.com/recycle>.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

IMDG

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

IATA

| | |
|------------------------------|------------------|
| Versandbezeichnung | Nicht zutreffend |
| Gefahrenklasse | Nicht zutreffend |
| UN-Nummer | Keine |
| Verpackungsgruppe | N/A |
| Ausnahmen bei der Verpackung | Keine |

Allgemein In den Vereinigten Staaten nicht geregelt lt. DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.



SICHERHEITSDATENBLATT

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

| | |
|------------------------------------|--|
| Internationale Bestimmungen | Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDSL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China. |
| Kennzeichnung | |
| Enthält | 2-Pyrrolidon, Alkyldiol, Diethylenglykol, Triethanolamin, Wasser |
| EG-Kennzeichnung | Das Produkt erfordert kein Etikett gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EG. |

16. SONSTIGE ANGABEN

| | |
|--|---|
| Informationen des Herstellers | Hewlett-Packard Company 1000 NE Circle Boulevard Corvallis, OR 97330-4239 US (Direct) 1-503-494-7199 (Toll-free within the US) 1-800-457-4209 |
| Auflistung der relevanten R-Sätze | R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken |
| Sonstige Angaben | Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG (ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben. |
| Rechtliche Hinweise | Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern. |
| Ausgabedatum | 10-03-2008 |



SICHERHEITSDATENBLATT

Erklärung der Abkürzungen

| | |
|--|---|
| ACGIH | Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker |
| CAS | U.S. "Chemical Abstracts Service" |
| CERCLA | Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt. |
| CFR | Kodierung nach US-Bestimmungen |
| COC | Cleveland Open Cup (COC) |
| DOT | Transportabteilung |
| EPCRA | Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act" |
| IARC | International Agency for Research on Cancer |
| NIOSH | National Institute for Occupational Safety and Health |
| NTP | Nationales Toxikologieprogramm (National Toxicology Program) |
| osha | Occupational Safety and Health Administration |
| PEL (Zulässiges Expositionsmass) | Zulässiger Expositionsgrenzwert |
| RCRA | Resource Conservation and Recovery Act |
| REC | Empfohlen |
| REL | Empfohlener Expositionsgrenzwert |
| SARA | Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986 |
| STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition) | Grenzwert bei kurzfristiger Exposition |
| TCLP | Toxicity Characteristics Leaching Procedure |
| TLV | Schwellenwert |
| TSCA | Toxic Substances Control Act |
| Flüchtige organische Bestandteile | Flüchtige Organische Bestandteile |